



## Protokoll Jahreskonferenz 2023

Samstag, 1. April 2023, 10:15 – 15:00 Uhr

Kirchgemeindehaus Markus, Tellstrasse 35, 3011 Bern (Grosser Saal 1. OG)

Leitung: Mustafa Atici

Anwesend: Rund 60 Mitglieder

Protokoll: Annelise Erismann

### 1. Begrüssung und Rede von Mustafa Atici, Präsident der SP Migrant:innen

Die Sekretärin der SP Migrant:innen Schweiz, Lara Eigenmann, eröffnet die Jahreskonferenz um 10:20 Uhr und weist auf wichtige logistische Details der Jahreskonferenz hin (Übersetzungskanäle, Mittagspause, usw.). Der Präsident der SP Migrant:innen Schweiz, Mustafa Atici, hält dann seine Eröffnungsrede.

Die Vize-Präsidentin der SP Migrant:innen Schweiz, Helena de Freitas, verabschiedet sich mit einer kurzen Rede. Die Geschäftsleitungsmitglieder Arber Bullakaj und Rupan Sivaganesan, die sich ebenfalls nicht für eine neue Amtsperiode zur Verfügung stellen, werden in Abwesenheit verdankt und verabschiedet.

### 2. Eröffnung der Konferenz

#### a) Genehmigung Traktandenliste

Die Traktandenliste wird genehmigt.

#### b) Bestätigung Wahlbüro

Das Wahlbüro (Sara Boccafogli (Vorstandsmitglied der SP Migrant:innen Kanton Bern und David Klingenberg) wird bestätigt.

#### c) Genehmigung der Geschäftsordnung und des Wahlreglements

Die Geschäftsordnung und das Wahlreglement werden genehmigt.

#### d) Genehmigung des Protokolls der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 3. Sept. 2022

Das Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 3. September 2022 wird einstimmig genehmigt.

### 3. Reglementsänderung und Wahlen

#### a) Reglementsänderung: Diskussion der Anträge und Beschluss

**Antrag 1:** wird von GL-Mitglied Isi Fink vorgestellt: Isi beantragt folgende Reglementsänderung: Einführung einer Geschlechterquote zur Gewährleistung paritätischer Vertretung in den Gremien der SP Migrant:innen (40/60). Diese Regel

dient als Frauenförderungsinstrument in allen Organen der SP Migrant:innen, soll aber gleichzeitig mit einer Zweidrittelmehrheit übersteuert werden können.

Peter, GL-Mitglied, ersucht die Anwesenden, diesen Antrag abzulehnen. Andere, im Reglement bereits verankerte Diversitätskriterien (Sprachregionen, geographische Herkunft, usw.) sind ebenso wichtig. Wenn wir die Geschlechterquote gegenüber den anderen Diversitätskriterien privilegieren, so kann das unerwünschte Ergebnisse geben. Es ist deshalb nicht zielführend, die Rechte der Mitgliederversammlung, per Mehrheit eine Wahl zu treffen, einseitig auszuhebeln.

Wortmeldungen (nicht in dieser Reihenfolge):

Grazia und Apiyo ersuchen, den Antrag abzulehnen. Für den Wahlentscheid sollte in erster Linie die Erfahrung der Kandidierenden und ihre Übereinstimmung mit der Vision der SP Migrant:innen zählen und nicht eine Quote. Wir sind dafür nicht zahlreich genug. Ohne Quoten haben wir eher die Möglichkeit, Kandidierende mit politischem Gewicht zu wählen. Es muss gewährleistet sein, dass wir auch nach innen signalisieren, dass jede Arbeit zum Aufbau der SP Migrant:innen zählt und dass wir erst unsere Existenz innerhalb der SP sichern/stärken, um unser politisches Projekt zu erweitern. Priorität sollte haben, erreichbare Ziele zu definieren und unsere Ressourcen entsprechend einzusetzen.

Thomas, Urim, Emmanuel Deonna, Mohamed, Isi: Kontrovers, wie es auch sein mag, finden wir es wichtig, den Antrag zu unterstützen. Es signalisiert nach aussen, dass die SP Migrant:innen Geschlechtergleichheit auch priorisiert. Es geht um die Weichenstellung für die Zukunft der SP Migrant:innen (es geht also nicht um die aktuellen Kandidaturen). Dies bedeutet nicht, dass wir nicht sensibilisiert genug sind, was andere Diversitätskriterien angeht. Im Gegenteil zu dem, was behauptet wurde, könnte dies sogar unsere Handlungsspielräume erweitern. Schliesslich geht es auch um unsere Legitimität, wenn wir beanspruchen, politische Rechte von Migrant:innen zu schützen: wir müssen also intern anfangen.

**Beschluss:** Annahme der Reglementsänderung (25 Stimmen dafür, 10 Stimmen dagegen und 3 Enthaltungen).

**Antrag 2:** Es handelt sich um einen Antrag der GL, wobei es innerhalb der GL zwei auseinandergelagerte Meinungen gibt: Isi für die «Begrüssung» der nominierten Sektionsdelegierten, Peter will wie bisher an der «Bestätigung» der Delegierten in der Jahreskonferenz festhalten. Wortmeldungen von Najat, Mustafa, Emmanuel und Franco.

**Beschluss:** Der Antrag der GL wird abgelehnt (15 Stimmen dagegen, 14 Stimmen dafür und 10 Enthaltungen).

**Antrag 3:** Korrektur in Art. 6: Der Begriff Geschäftsleitung (der SP Schweiz) wird durch Parteirat ersetzt. Wird einstimmig angenommen.

Grazia fragt sich, ob es für diese bloss kosmetische Anpassung tatsächlich eine Abstimmung braucht...

**Antrag 4:** Hängt mit Antrag 2 zusammen und ist entsprechend auch abgelehnt.

b) Bestätigung der Nominationen für die Delegierten in der Delegiertenkonferenz der SP Migrant:innen Schweiz, Amtsperiode 2023-2024

Die Mitgliederversammlung bestätigt die Delegierten in der Delegiertenkonferenz der SP Migrant:innen Schweiz wie folgt:

Sektion	Mitglieder 2023	Anzahl Delegierte	Bestätigte Nominationen
SP Migrant:innen Kanton Zürich	394	4	<i>Werden zu einem späteren Zeitpunkt nominiert</i>
SP Migrant:innen Kanton Bern	216	4	Halua Pinto de Magalhaes Rojda Candan Leyla Güzel Sara Boccafogli
SP Migrant:innen Aargau	133	3	Mehmet Dogan Mehmet Isik Mehmet Oruclar
PS Migrant-e-s vaudoises	115	3	<i>Werden zu einem späteren Zeitpunkt nominiert</i>
SP Migrant:innen Kanton Luzern, OW, NW	105	3	Shahid Safiullah Ichraf Nasri Kairat Birimkulov
SP Migrant:innen Kanton St. Gallen, AI, AR	93	3	Era Shemsedini Igor Bezinarevic Tughan Telatar
PS Migrant-e-s genevoises	89	3	Melete Solomon-Kuflom Dalya Mitri Davidshofer
SP Migrant:innen Kanton Basel-Stadt	71	2	Seline Brodmann-Aves Urim Deva
SP Migrant:innen Kanton Solothurn	67	2	Sutha Ganapathipillai Farah Rummy
PS Migrant-e-s fribourgeoises	45	2	<i>Werden zu einem späteren Zeitpunkt nominiert</i>
SP Migrant:innen Thurgau	44	2	Franco Bucca Sandrine Nikolic-Fuss
SP Migrant:innen Baselland	41	2	Cornelia Hahn
PS Migrant-e-s Valais romand	39	2	Lauren Barras Aude Rapin
PS Migrant-e-s neuchâtelaises	29	2	Garance La Fata Ahmed Muratovic
SP Migrant:innen Kanton Zug	24	2	Rupan Sivaganesan Andrej Marković
SP Migrant:innen Uri, Schwyz	20	1	Sonia Casadei
SP Migrant:innen Kanton Schaffhausen	17	1	Eleonora Trifunovic

SP Migrant:innen Graubünden	<b>16</b>	1	Natacha Espirito Santo
PS Migranti Ticinese	<b>13</b>	1	Cecilia Bernasconi
PS Migrant-e-s jurassien-ne-s	<b>8</b>	1	Mehmet Suvat
SP Migrant:innen Oberwallis	<b>5</b>	1	<i>Wird zu einem späteren Zeitpunkt nominiert</i>
SP Migrant:innen Kanton Glarus	<b>2</b>	1	Nawzad Kareem

Schwesterpartei	Anzahl Delegierte	Bestätigte Nominationen
Partito Democratico (Italien), Schweiz	2	Dario Natale Anna Piccirilli
Parti Socialiste France, Schweiz	2	Nadia Huberson Philippe Garbani
Föderation der Aleviten in der Schweiz (FAGS)	2	Aziz Solmaz Esmender Çoçelli
SPD Freundeskreis, Zürich	2	Linus Spyra
Vetëvendosje Kosovo (LVV), Schweiz	2	<i>Werden zu einem späteren Zeitpunkt nominiert</i>
HDP (Türkei)	2	<i>Werden zu einem späteren Zeitpunkt nominiert</i>

Organ der SP Schweiz	Anzahl Delegierte	Bestätigte Nominationen
JUSO	2	<i>Werden zu einem späteren Zeitpunkt nominiert</i>
SP Frauen	2	<i>Werden zu einem späteren Zeitpunkt nominiert</i>
SP60+	2	Mario Carera Ruth Schmid

### c) Wahlen

i. Präsident der SP Migrant:innen Schweiz

Mustafa Atici wird per Akklamation erneut als Präsident gewählt.

ii. Vize-Präsidentin der SP Migrant:innen Schweiz

Najat stellt sich vor. Sie wird per Akklamation als Vizepräsidentin gewählt.

iii. Geschäftsleitung der SP Migrant:innen

Alle Kandidat:innen stellen sich vor. Je ein «Götti» bzw. eine «Gotte» unterstützt ihre Kandidatur.

### **Gewählt sind**

Annelise Erismann (38 Stimmen), Isi Fink von Heeren (35 Stimmen), Mesken Kahraman (33 Stimmen), Peter Hug (32 Stimmen), Yvonne Apiyo Brändle-Amolo (32 Stimmen), Mohamed Abdoullahi (29 Stimmen) und Grazia Tredanari (26 Stimmen). Diese sieben Mitglieder konstituieren die neue GL.

Mit 24 zu 9 Stimmen bei 3 Enthaltungen wird beschlossen, die Regelung mit der neuen Geschlechterquote hier nicht zu berücksichtigen. Damit ist die statutarisch geforderte 2/3-Mehrheit erreicht und die Wahl gültig.

iv. Fünf freie Delegierte in die Delegiertenkonferenz der SP Migrant:innen Schweiz

Silvina Dias Rodriguez ist einzige Kandidatin und wird per Akklamation gewählt. Die vier verbleibenden Sitze werden an der Delegiertenkonferenz am 24. Juni 2023 besetzt. Interessierte können sich bis zum 10. Juni bewerben.

v. Unsere zwei Delegierte im Parteirat (wählbar sind allein Mitglieder der Geschäftsleitung)

Apiyo und Najat werden per Akklamation gewählt. Sie werden uns im Parteirat vertreten.

#### **4. Tätigkeitsbericht 2022. Diskussion und Genehmigung**

Helena stellt im Namen der GL den Tätigkeitsbericht 2022 vor. Es werden keine Anträge gestellt. Der Tätigkeitsbericht 2022 wird wie vorgelegt einstimmig genehmigt.

Mittagspause

#### **5. Nationalratswahlen 2023**

a) Wahlmanifest der SP Migrant:innen Schweiz. Diskussion und Genehmigung

Das Wahlmanifest wird von Mustafa vorgestellt und von der Konferenz in der vorliegenden Version genehmigt.

b) Rede von Mattea Meyer, Co-Präsidentin SP Schweiz

Mattea Meyers Rede fokussiert auf das CS-Debakel aus der Sicht der SP.

c) Eleonora Guido – Vorstellung Wahlkampfkonzept SP Schweiz

Eleonora stellt das Wahlkampfkonzept der SP Schweiz vor und geht auf die Organisation von Polit-Apéros und ihre Relevanz im Wahljahr ein.

d) Einführung in die Arbeitsgruppen

Drei Arbeitsgruppen bilden sich und werden moderiert von Isi, Annelise und Peter.

e) Arbeitsgruppen zur Umsetzung des Wahlkampfes der SP Migrant:innen

Diskussion innerhalb der AG zur Logistik und Inhalt der Politik-Apéros sowie zu den Erwartungen an die SP Migrant:innen Schweiz. Stichwortartige Vorstellung der Ergebnisse/angesprochenen Themen:

AG 1 (Mesken): Vielfalt bestärken, Soziale Gerechtigkeit, Gesundheitssystem, EU-Beitritt, Gleichstellung, Bedeutung des Krieges für uns; gleiche Rechte und Chancengleichheit für alle Kriegsflüchtlinge, Status S zeigt, dass es auch anders geht, keine Hierarchien unter Flüchtlingen; mehr Diversität auf allen Ebenen in der SP, Gleichberechtigung für Migrant:innen; Kinderbetreuung.

AG 2 (Isi): Aktives Engagement für «Vierviertel», Kontakt zu Communities und ausländischen Vereinen pflegen, Doppelbürger:innen zum Wählen motivieren (aber auch junge Wahlberechtigte) → Wahlen vereinfachen und zugänglich machen; Bereich Bildung: Lehrpersonen entsprechend schulen für Chancengleichheit (Stichwort: Kantönligeist), Menschen bei ihren Alltagsthemen abholen (Stichwort: akademisch → niederschwellig); Integrationspolitik: Menschen fördern; Mädchenbeschneidungen

AG 3 (Annelise): Asylsuchende/Flüchtlinge/Familienzusammenführung, ungleiche Bewilligungen, ungleicher Zugang zu Krankenversicherungen und Bildung; Notwendigkeit der Gründung von Migrantensektionen (Anerkennung SP/PS); Tag der Bildungsevents (zu den Abstimmungsthemen, z.B.: Bank, 2. Säule, Abbau von Sozialleistungen, Instrumentalisierung der Debatte durch die SVP, Diskriminierung aufgrund der Nationalität (Bewusstseinsbildung)

## 6. Resolution

### Resolution von Mesken Kahraman « Massnahmen gegen Mädchenbeschneidung FGM»: Diskussion und Beschluss

Die Resolution wird von Mesken vorgestellt. Die Resolution findet in der Diskussion vielfältige Unterstützung. Einzelne regen Ergänzungen und Präzisierungen an. Es wird eine Arbeitsgruppe gebildet, welche die Resolution überarbeiten wird. An der Delegiertenkonferenz am 24. Juni 2023 soll die überarbeitete Version mit mehr Zeit als heute diskutiert und verabschiedet werden.

## 7. Informationen zu aktuellen Tätigkeiten

Informationen aus den Kantonen, Sektionen und Schwesterparteien

Keine Wortmeldungen.

## 8. Varia

Franco: Zum Thema Mädchenbeschneidung gibt es verschiedene NGOs in Bern, es wäre wichtig, mit ihnen Kontakt aufzunehmen.

Ein Mitglied aus dem Aargau spricht das Thema der Diskriminierung von Ausländer:innen durch Versicherungen an und regt die Bildung einer Arbeitsgruppe dazu an. Es wird darauf hingewiesen, dass die SP Migrant:innen eine Kampagne gegen die Diskriminierung von Personen aus bestimmten Ländern bei Autoversicherungen durchgeführt hat.

Ende der Jahresversammlung: 15:25 Uhr.